

KOMM IN UNSRE MITTE OH HERR

DEN SONNTAG MIT DER FAMILIE/MIT KINDERN FEIERN



Wir wissen nicht was die Zukunft bringt, aber egal was es ist, Gott ist bei uns! Wenn wir am Sonntag gemeinsam essen, uns Zeit nehmen füreinander und für uns selbst, ist Gott bei uns. Zum Zeichnen dafür entzünden wir eine Kerze und schlagen die Bibel auf.

VORBEREITUNG

Bibelstelle zurechtlegen (Wählt davon aus.)

- Ihr könnt das Sonntagsevangelium [hier](#) online finden.
- Ihr schlagt einfach die Bibel (Kinderbibel) auf und lest, was ihr gerade findet.
- Vielleicht hat ein Familienmitglied eine Lieblingsbibelstelle.
- Ihr verwendet das Beispiel hier in der Vorlage.

Vertiefungselement überlegen (Wählt davon aus.)

- Überlegt euch einen Satz, der die Bibelstelle zusammenfasst.
- Sucht ein Symbol, das euch hilft einen Gedanken zu formulieren.
- Überlegt eine Geste, ein Ritual zur Bibelstelle.

Lieder helfen beim Feiern (Wählt davon aus.)

- Lied wählen, welches die Bibelstelle nahelegt.
- Ein Lieblingslied vorschlagen, googeln, auf dem Handy zurechtlegen.
- Gemeinsam ein Lied lernen.

Zum Feiern eignen sich viele Orte

- Daheim um den Küchentisch
- Ein Lieblingsplatz in der Natur
- Bei einer Kapelle
- In der Kirche (bitte davor absprechen)

Unterlagen und Rollenverteilungen

- Tragt, wenn ihr wollt, die Texte, die ihr lesen wollt in das folgende Formular ein (die Kästchen enthalten ein Beispiel, das ihr auch übernehmen könnt).
- Bestimmt jemanden zum Lesen und jemanden für die Leitung (L).

Tischgebet

Gemeinsam zu essen ist Teil der Sonntagsfeier. Wenn wir das „Brot“ und das Leben miteinander teilen ist Jesus mitten unter uns, wie er es auch damals war.

Als Tischgebet eignet sich vieles:

- ein Kreuzzeichen
- ein „Stoßgebet“: Danke für das gute Essen.
- ein Lied (singen oder hören)
- das Vater Unser
- ein Gebet:
*Alle guten Gaben, alles, was wir haben,
kommt o Gott von dir. Wir danken dir dafür.*

GEMEINSAM FEIERN (VORLAGE)

Wenn alle versammelt sind, startet ihr gemeinsam:

KREUZZEICHEN, KERZE ENTZÜNDEN

L: „Gott ist mitten unter uns und geht jeden Weg mit uns, scheint er noch so steinig und schwer!“

Hier fügt ihr euer ausgewähltes Lied ein.

Immer passend: „VOLL VERTRAUEN“ [Hier](#) kannst du das Lied anhören!

DIE BIBEL ERZÄHLT

Ihr könnt der Bibelstelle leichter folgen, wenn ihr sie mit einem Satz einleitet. Immer möglich ist ein Halleluja oder:

L: „Gott ist mitten unter uns und hat uns was zu sagen.“

Wenn möglich, liest ein Kind die Bibelstelle, es zeigt die Bibel allen, die Leitung führt ein, dann wird gelesen.

Hier fügt ihr die Erzählung aus der Bibel ein.

Ein mögliches Beispiel:

L: „Josua ist der Nachfolger des Moses. Nach ihm ist ein Buch der Bibel benannt. Hören wir aus diesem Buch.“

Kind: „Habe ich dir nicht befohlen: Sei mutig und stark? Fürchte dich also nicht und hab keine Angst; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.“ (Josua 1,9)

Die aufgeschlagene Bibel wird an einen geeigneten Ort gelegt.

VERTIEFUNG

Auswahl der verschiedenen Möglichkeiten:

... Bibel teilen: jede/jeder darf einen Gedanken sagen (niemand kommentiert).

... legt euer Symbol/eure Deutung in die Mitte.

... macht gemeinsam das besprochene Ritual.

... viele Möglichkeiten findet ihr bei den Impulsen zum Nachlesen [hier](#).

FÜRBITTE

Die Leitung formuliert eine Einleitung. Die nachfolgenden Fürbitten werden vom Kind vorgelesen und können frei formuliert werden. Als Antwort eignet sich oft auch eine Zeile aus dem Evangelium oder eines Liedes.

Hier fügt ihr den Einleitungssatz und die Fürbitten ein.

Ein mögliches Beispiel:

L: „Guter Gott, wir bringen dir all unsere Anliegen.“

Kind: „Wir beten für alle, die traurig sind. Lass sie deine Nähe und Unterstützung spüren.“

Alle: „Geh mit uns auf unserem Weg.“

Ihr könnt nun selbst weitere Fürbitten ergänzen.

SEGEN

Als Segenswunsch eignen sich ein Lied, die einfache Segensformel, das älteste Segensgebet (Aaronitischer Segen) oder frei formulierte Bitten. Segnen bedeutet, einander Gottes Liebe, Schutz, usw. zuzusprechen. Jede/jeder ist dazu aufgerufen. Segen braucht eine „offene Körperhaltung“. Passend dazu können deshalb die Hände wie zu einer Schale geöffnet werden. Überlegt gemeinsam wer den Segenswunsch spricht.

Hier fügt ihr den Segenswunsch ein.

Ein mögliches Beispiel:

L: „Bitten wir nun um Gottes Segen für uns und alle Menschen dieser Erde:

**Der Herr segne und behüte dich,
er schaue dich an mit seinen Augen voller Liebe,
er schenke dir seine Zuwendung und stütze dich,
der liebende Vater, Christus, der Auferstandene und der heilige Geist, der lebendig macht.“**

Alle: „Amen“

Segnet euch gegenseitig mit einem Kreuzzeichen, einer Umarmung, einem Kuss, ...